

INDIGO

LIGHTING

WARTUNG DER AUSSENLEUCHTEN

- **Häufigkeit** : bei jedem Auswechseln der Lampe oder mindestens einmal pro Jahr. Bei exponierten Standorten (starke Verschmutzung, Küstennähe etc.) sind ggf. kürzere Wartungsintervalle erforderlich.
- **Glas** : Zustand prüfen (Riss, Bruch, anormaler Erwärmungspunkt).
- **Kabel** : wenn sich der Scheinwerfer an der Fassade befindet, sicherstellen, dass das Kabel keine Wassereinsickerung ermöglicht (Anbringung eines Schutzes gegen Tropfwasser).
- **Kabeleinführung** : Zustand der Verschraubung und des Gummis prüfen. Auf Korrosion prüfen und kontrollieren, ob alle Außenteile des Scheinwerfers korrekt befestigt sind.
- Vorhandene Verschmutzungen entfernen; reinigen und ggf. einfetten.
- **Wenn das Glas/der Sicherheitsschirm gebrochen oder rissig ist oder die Dichtungen beschädigt oder abgenutzt sind, unbedingt ersetzen.**

ACHTUNG :

- **Inox 304** : nicht geeignet für salzhaltige Luft (Küste).
- **Inox 316 (0,05 % Karbon) oder Inox 316L (0,03 % Karbon)** : für salzhaltige Luft (Küste) geeignet, vorbehaltlich einer angemessenen und regelmäßigen Wartung mehrmals pro Jahr (Einfetten bei Bedarf).

Garantie gültig, sofern die Montage- und Installationsanleitungen befolgt werden sowie die Wartung und Überprüfung der Glas- und elektrischen Teile durchgeführt wird.

Die Garantie gilt nicht für Schäden, die zurückzuführen sind auf unsachgemäßen Gebrauch, missbräuchliche Nutzung oder Umstände, die eine übermäßige Korrosion hervorrufen. Durch Vandalismus verursachte Schäden sind immer ausgeschlossen. Naturkatastrophen sind durch die Garantie auf die Lampen nicht gedeckt.

KLASSIFIKATION DER SCHUTZBEREICHE

Bei Installationen in einem Badezimmer ist unbedingt immer die Norm einzuhalten:

■ SCHUTZBEREICH 0

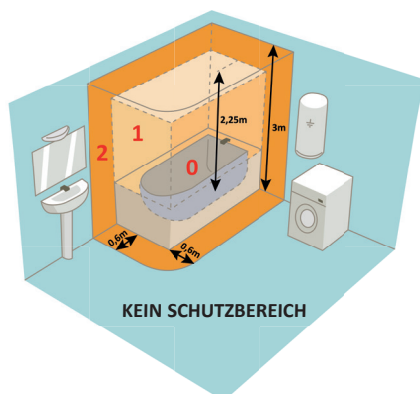
Innenbereich der Badewanne oder Duschwanne.
Zugelassen sind IPX7-Leuchten der Schutzklasse III – 12V Wechselstrom oder 30V Gleichstrom mit SELV.
Die Sicherheitsstromversorgung muss außerhalb der Schutzbereiche 0, 1 und 2 installiert werden.

■ SCHUTZBEREICH 1

Der Schutzbereich 1 erstreckt sich über dem Schutzbereich 0 bis auf eine Höhe von mindestens 2,25 m ab Fußbodenoberkante oder Badewannenboden, falls dieser tiefer als die Fußbodenoberkante liegt. Zugelassen sind IPX4-Leuchten (oder bei horizontalem Wasserstrahl IPX5) der Schutzklasse III – 12V Wechselstrom oder 30V Gleichstrom mit SELV. Die Sicherheitsstromversorgung muss außerhalb der Schutzbereiche 0, 1 und 2 installiert werden.

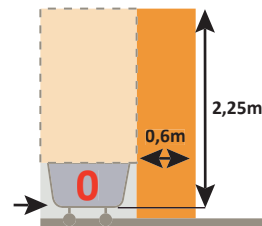
■ SCHUTZBEREICH 2

Der Schutzbereich 2 wird zum einen begrenzt durch die Außenfläche mit vertikaler Erzeugender des Schutzbereichs 1 und eine Fläche mit paralleler vertikaler Erzeugender, die sich im Abstand von 0,60 m davon befindet, und zum anderen durch den Boden und die am oberen Rand des Schutzbereichs 1 ausgerichtete horizontale Fläche. Zugelassen sind IPX4-Leuchten (oder bei horizontalem Wasserstrahl IPX5) der Schutzklasse II – 230V – sowie die in der Schutzzone 1 zugelassenen Leuchten. Die Sicherheitsstromversorgung muss außerhalb der Schutzbereiche 0, 1 und 2 installiert werden.



UNTER DER BADEWANNE LIEGENDER SCHUTZBEREICH

Im Bereich unterhalb der Badewanne oder Duschwanne sind keine elektrischen Geräte zulässig.



Schutzbereich 0 für bodengleiche Duschen ohne Duschkabine: keine elektrischen Geräte zulässig.

